

Stand: 19.11.2014

Übersicht Anträge zum Haushalt 2015 - Fraktionen

lfd. Nr.	Antrag vom	Antragsteller	Gegenstand des Antrags	finanzielle Auswirkungen	Produkt	zuständiger Fachausschuss	Beschlussvorlage Anlage	Beratungsergebnis
1.1	15.11.2014	CDU	Auftrag an die Verwaltung: Gespräche mit Städten und Gemeinden im Rahmen des weiteren Ausbaus der interkommunalen Zusammenarbeit führen. Hierzu soll Mitte des kommenden Jahres über die Ergebnisse und die weiteren Verfahrensschritte berichtet werden Im kommenden Bauausschuss zum gemeinsamen Bauhof in Beckum berichten.	nein	verschiedene Produkte im Haushalt	Finanzausschuss Bauausschuss	208/2014 Anlage 2 1. Nachsendung TOP 4	
1.2	15.11.2014	CDU	Senkung der Kreisumlage um 0,3 Prozentpunkte	ja	160110	Finanzausschuss	208/2014 Anlage 3	
1.3	15.11.2014	CDU	Reduzierung der Ansätze für Softwarewartungsverträge um 10.000 € für 2015 und die mittelfristige Finanzplanung. Einzukaufende Dienstleistungen auf das unbedingt notwendige Maß beschränken.	ja	010410	Finanzausschuss	208/2014 Anlage 3	
1.4	15.11.2014	CDU	Den Ansatz für Investitionen in Systemtechnik für 2015 und die mittelfristige Finanzplanung um 20.000 € auf 400.000 € kürzen (5 %).	ja	Produktgruppe 0104	Finanzausschuss	208/2014 Anlage 3	
1.5	15.11.2014	CDU	Wirkung des neuen Pflegeversicherungsgesetz in seiner praktischen Umsetzung abwarten und den Ansatz für 2015 (Transferaufwand) um 40.000 € senken.	ja	050440	Sozial- und Gesundheitsausschuss	2. Nachsendung TOP 3	
1.6	15.11.2014	CDU	Reduzierung des Ansatzes für Integrationshelfer für 2015 um 40.000 €	ja	050130	Sozial- und Gesundheitsausschuss	2. Nachsendung TOP 3	
1.7	15.11.2014	CDU	Reduzierung des Ansatzes für Integrationshelfer für 2015 um 40.000 €	ja	060310	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	2. Nachsendung TOP 3	
1.8	15.11.2014	CDU	Reduzierung der Mittel für Bildstöcke und Wegekreuze für 2015 und 2016 um 5.000 € auf 10.000 €	ja	100310	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung	1. Nachsendung TOP 6	
1.9	15.11.2014	CDU	Halbierung der Mittel für Schutzhütten für 2015 und 2016 um jeweils 5.000 € auf 5.000 €	ja	150110	Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung	1. Nachsendung TOP 6	
1.10	15.11.2014	CDU	Entlastung aus dem geplanten Änderungsgesetz des Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz und zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz einarbeiten (voraussichtlich rd. 300 T € p.a.).	ja	020720	Finanzausschuss	208/2014 Anlage 3	
1.11	15.11.2014	CDU	LWL-Umlage mit 16,6 % annehmen und jede weitere Entlastung durch den LWL weitergeben	ja	160110	Finanzausschuss	208/2014 Anlage 3	
1.12	15.11.2014	CDU	Vor der Sommerpause 2015 Bericht im Kreistag, inwieweit die umgeschichtete Stelle in der Bauaufsicht zu einer Beschleunigung der Baugenehmigungen geführt hat. Sofern dann auffällt, dass eine weitere Stellenaufstockung notwendig ist, soll eine weitere Verstärkung im Baugenehmigungsbereich innerhalb des vorhandenen Stellenplans zu den nächsten Haushaltsplanberatungen vorbereitet werden.	nein	100110	Bauausschuss	1. Nachsendung TOP 4	

1.13	15.11.2014	CDU	Prüfung, ob Eigenmittel für den U-3-Ausbau (135.000 €), welche letztlich über die Jugendamtsumlage zu finanzieren wären, durch Mittel des Bundes entbehrt werden. Sollte dies der Fall sein, Entlastungen an die Jugendamtskommunen weitergeben.	ja	060510	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	2. Nachsendung TOP 3	
1.14	17.11.2014	CDU und FDP	Zuführung zum Kapitalstock Pensionslasten von zwei auf eine Million reduzieren und die dadurch verfügbare eine Million Euro der Sonderentilgung zum beschleunigten Schuldenabbau zuführen.	ja	Produktbereich 16	Finanzausschuss	208/2014 Anlage 4	
2.1	15.11.2014	SPD	Durchführung einer Amnatskonferenz in 2015	nein	050120	Sozial- und Gesundheitsausschuss	1. Nachsendung TOP 3	
2.2	15.11.2014	SPD	Einrichtung einer Onlineplattform zur Information über Kita-Plätze und Betreuungsstellen für Vorschulkinder in 2015	ja	060510	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	1. Nachsendung TOP 3	
2.3	15.11.2014	SPD	Durchführung einer Konferenz zur Abstimmung und Weiterentwicklung der Arbeit aller für die Betreuung und Integration von Flüchtlingen tätigen öffentliche und freien Aufgabenträger.	nein	verschiedene Produkte im Haushalt	Sozial- und Gesundheitsausschuss	1. Nachsendung TOP 3	
2.4	15.11.2014	SPD	Jeder Flüchtling soll einen Kitaplatz erhalten	ja	060510	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	1. Nachsendung TOP 3	
2.5	15.11.2014	SPD	Sprachangebote für Flüchtlingskinder in Kindertageseinrichtungen sollen etabliert werden	ja	060510	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	1. Nachsendung TOP 3	
2.6	15.11.2014	SPD	Angebote der pädagogischen Jugendarbeit sollen gezielt für Kinder und Jugendliche aus Flüchtlingsfamilien zur Verfügung gestellt werden	ja	060110	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	1. Nachsendung TOP 3	
2.7	15.11.2014	SPD	Für die Belange der gesundheitlichen Vorsorge der Kinder zu sorgen und ihnen so frühzeitig wie möglich den Zugang zum Impfschutz zu gewähren.	nein	070110	Sozial- und Gesundheitsausschuss	1. Nachsendung TOP 3	
2.8	15.11.2014	SPD	Es soll eine psychosoziale Beratung für traumatisierte Flüchtlinge mit Hilfe von Landesmitteln und freien Trägern eingerichtet werden	ja	070110	Sozial- und Gesundheitsausschuss	1. Nachsendung TOP 3	
2.9	15.11.2014	SPD	Das Jobcenter soll den Zugang von Flüchtlingen - so bald wie möglich - zum Arbeitsmarkt oder in Integrationsmaßnahmen ermöglichen, hierfür soll ein Handlungskonzept erstellt und dabei eine Clearingstelle vorgesehen werden, die die Qualifikation und die Voraussetzungen einer baldigen Arbeitsaufnahme der erwerbsfähigen Flüchtlinge zeitnah erfasst und prüft.	ja	050210	Sozial- und Gesundheitsausschuss	1. Nachsendung TOP 3	
2.10	15.11.2014	SPD	Anfragen zu einer Mietobergrenze bei den Kosten der Unterkunft.	nein	050210	Sozial- und Gesundheitsausschuss	1. Nachsendung TOP 3	
2.11	15.11.2014	SPD	Die Kreisverwaltung soll sich als Arbeitgeber am Projekt "Teilhabe an Arbeit - 1.000 Außenarbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen" beteiligen mit dem Ziel, dauerhaft Außenarbeitsplätze zur Verfügung zu stellen. Es soll überprüft werden, wo und in welcher Anzahl diese Außenarbeitsplätze in der Verwaltung sinnvoller Weise angestoßen werden und entstehen können.	ja	verschiedene Produkte im Haushalt	Sozial- und Gesundheitsausschuss	1. Nachsendung TOP 3	

2.12	15.11.2014	SPD	Durchführung einer Fachtagung Pflegeergänzende Unterstützungs- und Infrastrukturangebote in 2015.	nein	050440	Sozial- und Gesundheitsausschuss	1. Nach- sendung TOP 3	
2.13	15.11.2014	SPD	Erhöhung des Zuschusses für Parisozial von 12.000 € auf 20.000 €	ja	050130	Sozial- und Gesundheitsausschuss	3. Nach- sendung TOP 3	
3.1	18.11.2014	B90/Grüne	1. Die ärztliche Versorgung im Kreis Warendorf wird verbessert Im Haushalt 2015 werden 200.000 € bereitgestellt, die mit dem Ziel verwendet werden, dass Ärzte/innen sich im Kreisgebiet niederlassen. 2. Das Palliativ-Netzwerk im Kreis Warendorf ausbauen	ja	070140	Sozial- und Gesundheitsausschuss	3. Nach- sendung TOP 3	
4.1	17.11.2014	FDP	Die voraussichtlich Einsparungen durch die Neuregelung des Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz berechnen. Voraussichtliche Entlastung des Kreishaushalts bereits für den Haushaltsplan 2015 berücksichtigen.	ja	020720	Finanzausschuss	208/2014 Anlage 5	
4.2	17.11.2014	FDP	Keine Verlängerung des Mietvertrags für das Landschulheim in Mellau	ja	010710	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport und Finanzausschuss	Nach- sendung TOP 3	